Preußische Gesetzsammlung

Nr. 14.

(Nr. 11122.) Verordnung, betreffend das Inkrafttreten des Gesetzes vom 27. Mai 1906. Vom 30. Mai 1911.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Preußen rc.,

verordnen auf Grund des § 2 des Gesetzes, betreffend die Aufhebung des Amtsgerichts in Groß Salze, vom 27. Mai 1906 (Gesetzsamml. S. 183), was folgt:

Einziger Paragraph.

Das Gesetz, betreffend die Aufhebung des Amtsgerichts in Groß Salze, vom 27. Mai 1906 (Gesetzsamml. S. 183) tritt am 1. Oktober 1911 in Kraft.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Königlichen Insiegel.

Gegeben Neues Palais, den 30. Mai 1911.

(L. S.) **Wilhelm.**

v. Bethmann Hollweg. v. Tirpitz. Delbrück. Beseler.
v. Breitenbach. Sydow. v. Trott zu Solz. v. Heeringen.
Frhr. v. Schorlemer. v. Dallwitz. Lentze.

Ausgegeben zu Berlin den 15. Juni 1911.

(Nr. 11123.) Verordnung, betreffend das Inkrafttreten des Gesetzes vom 16. Juni 1909. Vom 6. Juni 1911.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Preußen rc., verordnen auf Grund des § 3 des Gesetzes vom 16. Juni 1909, betreffend die Errichtung eines Amtsgerichts in Weißwasser und die Änderung der Amtsgerichtsbezirke Muskau und Triebel, (Gesetzsamml. S. 488), was folgt:

Einziger Paragraph.

Das Gesetz vom 16. Juni 1909, betreffend die Errichtung eines Amtsgerichts in Weißwasser und die Änderung der Amtsgerichtsbezirke Muskau und Triebel, (Gesetzsamml. S. 488) tritt am 1. Oktober 1911 in Kraft.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Königlichen Insiegel.

Gegeben Neues Palais, den 6. Juni 1911.

(L. S.) Wilhelm.

v. Bethmann Hollweg. v. Tirpitz. Delbrück. Beseler.
v. Breitenbach. Sydow. v. Trott zu Solz. v. Heeringen.
Frhr. v. Schorlemer. v. Dallwitz. Lentze.

(Nr. 11124.) Allerhöchster Erlaß, betreffend den Rang der Oberwachtmeister und der Wachtmeister der Königlichen Polizeiverwaltungen. Vom 15. Mai 1911.

Auf den Bericht vom 8. Mai d. J. will Ich den Oberwachtmeistern der Königlichen Polizeiverwaltungen hierdurch den Rang der Subalternbeamten II. Klasse der Lokalbehörden verleihen. Gleichzeitig bestimme Ich, daß die Wachtmeister der genannten Verwaltungen hinsichtlich ihres Dienstranges zwischen die Subalternbeamten II. Klasse der Lokalbehörden und die Unterbeamten eingestellt werden.

London, den 15. Mai 1911.

Wilhelm.

v. Dallwitz. Lentze.

An die Minister des Innern und der Finanzen.

(Nr. 11125.) Verfügung des Justizministers, betreffend anderweite Bestimmungen über die Bildung von Ortsgerichtsbezirken im Oberlandesgerichtsbezirke Frankfurt a. M. Vom 31. Mai 1911.

Auf Grund des § 4 der Verordnung über die Ortsgerichte in den Oberlandesgerichtsbezirken Frankfurt und Cassel vom 20. Dezember 1899 (Gesetzsamml. S. 640) bestimmt der Justizminister, was folgt:

§ 1.

In der bisher mit der Gemeinde Langenenslingen zu einem gemeinsamen Ortsgerichtsbezirke verbundenen Gemeinde Billafingen (Anlage B zur Verordnung vom 20. Dezember 1899 Nr. 13) wird unter Aufhebung der Gemeinschaft ein besonderes Ortsgericht für den Bezirk der Gemeinde errichtet.

§ 2.

Diese Verfügung tritt mit dem 1. Oktober 1911 in Kraft.

Berlin, den 31. Mai 1911.

Der Justizminister.
Beseler.

Bekanntmachung.

Nach Vorschrift des Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetzsamml. S. 357) sind bekannt gemacht:

1. das am 31. März 1911 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft Koschanowo in Koschanowo im Kreise Samter durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Posen Nr. 20 S. 259, ausgegeben am 16. Mai 1911;
2. der Allerhöchste Erlaß vom 18. April 1911, betreffend die Genehmigung der von dem Engeren Ausschusse der Pommerschen Landschaft am 15./16. Dezember 1910 beschlossenen Änderungen des Statuts der Landschaftlichen Bank der Provinz Pommern, durch die Amtsblätter
   der Königl. Regierung zu Stettin Nr. 21 S. 307, ausgegeben am 26. Mai 1911;
   der Königl. Regierung zu Köslin Nr. 21 S. 141, ausgegeben am 26. Mai 1911, und
   der Königl. Regierung zu Stralsund Nr. 21 S. 107, ausgegeben am 26. Mai 1911;

3. das am 18. April 1911 Allerhöchst vollzogene Statut für die Ent- und Bewässerungsgenossenschaft Sotzweiler II in Sotzweiler im Kreise Ottweiler durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Trier Nr. 21 S. 181, ausgegeben am 27. Mai 1911;
4. das am 18. April 1911 Allerhöchst vollzogene Statut für den Ent- und Bewässerungsverband Aschbuden-Moosbruch im Elbinger Deichverbande zu Neukirchniederung im Landkreis Elbing durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Danzig Nr. 22 S. 191, ausgegeben am 3. Juni 1911;
5. der Allerhöchste Erlaß vom 22. April 1911, betreffend die Verleihung des Rechtes zur dauernden Beschränkung des Grundeigentums an die Stadtgemeinde Herne behufs Anbringung von Wandhaken und Aufstellung von Tragemasten zur Befestigung der Tragedrähte für die elektrische Oberleitung ihrer Straßenbahnlinie Herne (Kirchplatz)-Gerthe, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Arnsberg Nr. 21 S. 376, ausgegeben am 26. Mai 1911;
6. der Allerhöchste Erlaß vom 22. April 1911, betreffend die Übertragung des der Halleschen Straßenbahn-Aktiengesellschaft zu Halle a. S. am 5. November 1906 verliehenen Rechtes zur dauernden Beschränkung des Grundeigentums zum Zwecke der Anbringung von Wandhaken für die elektrische Straßenbahnoberleitung auf die Stadtgemeinde Halle a. S., durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Merseburg Nr. 21 S. 217, ausgegeben am 27. Mai 1911;
7. das am 22. April 1911 Allerhöchst vollzogene Statut für den Ent- und Bewässerungsverband Nassenhuben im Danziger Deichverbande zu Nassenhuben im Kreise Danziger Niederung durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Danzig Nr. 22 S. 187, ausgegeben am 3. Juni 1911;
8. der Allerhöchste Erlaß vom 26. April 1911, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Insterburger Kleinbahn-Aktiengesellschaft für die Anlage einer Kleinbahn von Kaukehmen nach Karkeln, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Gumbinnen Nr. 21 S. 181, ausgegeben am 24. Mai 1911;
9. das am 6. Mai 1911 Allerhöchst vollzogene Abgeänderte Statut für den Deichverband der I. Division der Prignitzschen Elbniederung durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Potsdam und der Stadt Berlin Nr. 21 S. 331, ausgegeben am 26. Mai 1911;
10. der am 6. Mai 1911 Allerhöchst vollzogene Nachtrag zu dem Statute für die Prosnitzer Meliorationsgenossenschaft in Prosnitz im Kreise Rügen vom 8. Dezember 1909 durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Stralsund Nr. 21 S. 106, ausgegeben am 26. Mai 1911.

Redigiert im Bureau des Staatsministeriums. — Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.
Bestellungen auf einzelne Stücke der Preußischen Gesetzsammlung und auf die **Haupt-Sachregister** (1806 bis 1883 zu 6,25 *M.* und 1884 bis 1903 zu 2,40 *M.*) sind an die **Postanstalten** zu richten.